

Chinesische App Deepseek erobert den Markt: Was Experten warnen!

Die App Deepseek aus China überholt ChatGPT und wirbelt den KI-Markt auf. Experten warnen vor Risiken der Nutzung.

China - Die chinesische App Deepseek revolutioniert derzeit den globalen Technologie-Markt und ist ein ernstzunehmender Konkurrent zu etablierten Plattformen wie ChatGPT. Deepseek hat sein neues KI-Modell, das als R1 bekannt ist, veröffentlicht, das in den USA im Apple App Store auf Platz eins der kostenlosen Anwendungen aufgestiegen ist, während ChatGPT auf den zweiten Platz fiel. Dieser rasante Erfolg hat nicht nur positive Reaktionen ausgelöst, sondern auch zu einer signifikanten Marktvolatilität geführt, die mehrere Tech-Unternehmen stark getroffen hat, wie **t-online.de** berichtet.

Der KI-Experte Fabian Westerheide warnt jedoch vor möglichen Risiken, die mit der Nutzung des „R1“-Modells verbunden sind. Er empfiehlt daher einen bewussten Umgang mit Technologien aus China, insbesondere in kritischen Infrastrukturen wie Energieversorgung oder Finanzwesen. Westerheide merkt an, dass die aktuellen Reaktionen an den Aktienmärkten übertrieben seien und beschreibt den speziellen Charakter des Marktes als sensibel und volatil.

Effizienz und Innovationskraft von Deepseek

Deepseek wurde 2023 von Liang Wenfeng gegründet und hat in die Entwicklung von R1 lediglich etwa 5,6 Millionen Dollar

investiert. Das beachtliche daran ist, dass vergleichbare amerikanische Unternehmen ein Vielfaches für ähnliche Entwicklungen aufwenden. So geben Firmen wie OpenAI und Meta jährlich zweistellige Milliardenbeträge für ihre KI-Infrastruktur aus. Dies stellt das Geschäftsmodell dieser Tech-Riesen in Frage, da Deepseek eine effizientere und kostengünstigere Lösung anbietet, wie **srf.ch** hervorhebt.

Die R1-App wurde mit Daten von öffentlichen Webseiten und wissenschaftlichen Datenbanken trainiert, wodurch sie die Nutzerintention effektiver erfasst und maßgeschneiderte Ergebnisse liefert. Auf Echtzeitdaten basierende Antworten machen die Interaktion dynamisch und aktuell. Experten sehen in der Entwicklung von Deepseek, das auf maschinellem Lernen basiert, einen signifikanten Fortschritt in der KI-Technologie und der Entwicklung von Suchmaschinen. Der US-Präsident Donald Trump bezeichnete die Veröffentlichung als „Weckruf“ für amerikanische Unternehmen, die dringend aufrüsten müssen, um konkurrenzfähig zu bleiben.

Marktreaktionen und Herausforderungen für US-Techunternehmen

Die Veröffentlichung von Deepseek hat nicht nur Auswirkungen auf den Wettbewerb, sondern hat auch sofortige finanzielle Konsequenzen auf dem Aktienmarkt. Nvidia, ein führender Hersteller von Grafikprozessoren, hat aufgrund des wachsenden Drucks durch Deepseek einen dramatischen Kursrückgang erlebt, mit einem Verlust von knapp 17 Prozent und damit verbundenen 589 Milliarden Dollar Börsenwert, wie **tagesschau.de** berichtet.

Westerheide betont, dass die Entwicklungen im Bereich Künstliche Intelligenz nicht als Wendepunkt, sondern als Beschleunigung der Technologie verstanden werden sollten. Deepseek könnte als „Fast Follower“ beschrieben werden, die in der Lage sind, Ergebnisse von führenden amerikanischen Unternehmen effizienter zu reproduzieren. Jedoch werben einige

Experten und Analysten dafür, dass die US-Konkurrenz jetzt gezwungen ist, ihre hohen Investitionen und deren Effizienz in Frage zu stellen, um Anschluss zu halten.

Details	
Ort	China
Quellen	• www.t-online.de • www.srf.ch • www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de